

S A T Z U N G D E R S T A D T N E U E N B U R G A M R H E I N

über

- a) den Bebauungsplan „Freizeitzentrum II“**
- b) die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Freizeitzentrum II“**

Der Gemeinderat hat am 17.02.2003

- a) den Bebauungsplan für das Gebiet "Freizeitzentrum II"
- b) die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Freizeitzentrum II“

unter Zugrundelegung der nachstehenden Rechtsvorschriften als Satzungen beschlossen:

- Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15.12.2001 (BGBl. I S. 3762);
- Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466);
- Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Platinhaltes (PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58);
- § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 03.10.1983 (GBl. S. 578, ber. S. 720), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2000 (GBl. S. 745);
- § 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung vom 08.08.1995 (GBl. S. 617), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2000 (GBl. S. 760).

§ 1

Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich für

- a) den Bebauungsplan "Freizeitzentrum II"
- b) die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Freizeitzentrum II“

ergibt sich aus der Abgrenzung im Bebauungsplan (Planzeichnung) vom 17.02.2003. Durch den Bebauungsplan „Freizeitzentrum II“ wird ein Teilbereich (im Bereich des bestehenden Hartplatzes) des Bebauungsplans „Freizeitzentrum I“ vom 23.05.1980 überlagert.

§ 2

Bestandteile

1. die planungsrechtlichen Festsetzungen des Bebauungsplans bestehen aus
 - a) zeichnerischem Teil, M 1:1000 vom 17.02.2003
 - b) textlichem Teil – Bauvorschriften mit Pflanzenliste vom 17.02.2003

2. die örtlichen Bauvorschriften bestehen aus
 - a) gemeinsamen zeichnerischem Teil zum Bebauungsplan in der Fassung vom 17.02.2003
 - b) örtlichen Bauvorschriften - textlicher Teil - in der Fassung vom 17.02.2003

3. Beigefügt sind:
 - (1) gemeinsame Begründung vom 17.02.2003
 - (2) Grünordnungsplan (Büro für Garten- und Landschaftsplanung, P. Jenne, Bad Krozingen)
 - (3) Kennzeichnung des überlagerten Bereichs des Bebauungsplans „Freizeitzentrum I“

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 75 LBO handelt, wer den aufgrund von § 74 LBO ergangenen örtlichen Bauvorschriften dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 4

Inkrafttreten

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan treten mit ihrer Bekanntmachung nach § 10 (3) BauGB in Kraft.



Meienburg am Rhein, den **17. Feb. 2003**

Der Bürgermeister

Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieses Bebauungsplanes (zeichnerischer Teil und planungsrechtliche Festsetzungen) sowie die örtlichen Bauvorschriften unter Beachtung des vorstehenden Verfahrens mit den hierzu ergangenen Beschlüssen des Gemeinderates der Stadt Neuenburg am Rhein übereinstimmen.



(Ausgefertigt) Neuenburg am Rhein, 18.02.2003


Joachim Schuster
Bürgermeister

Bekanntgemacht entsprechend der Bekanntmachungssatzung durch das Amtsblatt der Stadt Neuenburg am Rhein ("Stadtzeitung") vom 21.02.2003.

Der Bebauungsplan (zeichnerischer Teil und planungsrechtliche Festsetzungen) sowie die örtlichen Bauvorschriften wurden damit am 21.02.2003 rechtsverbindlich. Entschädigungsansprüche gem. § 44 BauGB erlöschen am 31.12.2006.



Neuenburg am Rhein, 07.08.2003


Joachim Schuster
Bürgermeister